

Ressort: Finanzen

## **DIW: Deutsche Unternehmen werden weiter neue Stellen schaffen**

Berlin, 13.03.2014, 22:00 Uhr

**GDN** - Die deutschen Unternehmen werden nach Ansicht des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) in diesem Jahr weiter massiv neue Stellen aufbauen. "Die positive Entwicklung hält an", sagte DIW-Präsident Marcel Fratzscher Der "Bild-Zeitung" (Freitagsausgabe).

"Die Arbeitslosigkeit geht leicht zurück, und es werden rund 250.000 neue Jobs entstehen." Auch die Löhne der Beschäftigten werden deutlich steigen. "Die Beschäftigten werden profitieren. Sie können sich auf ein Gehaltsplus von zwei bis drei Prozent einstellen", sagte Fratzscher der Zeitung. Bei den Energiepreisen erwartet der DIW-Präsident für das laufende Jahr einen Rückgang. Die Preise für Heizöl und Gas werden "leicht" zurückgehen, sagte Fratzscher. Beim Strom geht der DIW-Präsident von einem stabilen Niveau aus.

### **Bericht online:**

<https://www.germandailynews.com/bericht-31535/diw-deutsche-unternehmen-werden-weiter-neue-stellen-schaffen.html>

### **Redaktion und Verantwortlichkeit:**

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### **Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### **Editorial program service of General News Agency:**

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)